

Produktname: CD62E Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82600**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|---|
| Beschreibung | monoklonaler Maus-Antikörper |
| Host | Maus |
| Anwendung | ELISA,FC |
| Reaktivität | Menschlich |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | Mouse IgG1 |
| Klonalität | Monoklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 1 mg/ml |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 66.7kDa

Antigen-Informationen

Genname CD62E

Alternative Namen ELAM; ESEL; SELE; ELAM1; LECAM2

Gen-ID 6401.0

SwissProt ID P16581

Immunogen Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CD62E (AA: extra(22-162)), exprimiert in E. coli.

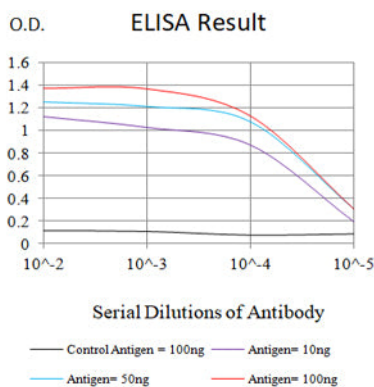
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein findet sich in Zytokin-stimulierten Endothelzellen und ist vermutlich für die Akkumulation

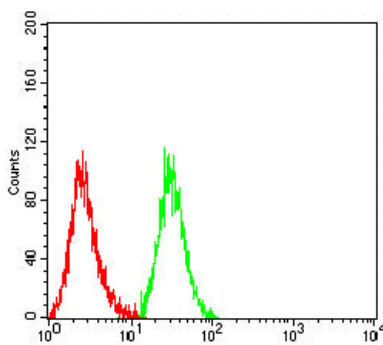
von Blutleukozyten an Entzündungsherden verantwortlich, indem es die Adhäsion von Zellen an die Gefäßwand vermittelt. Es weist Strukturmerkmale wie Lektin- und EGF-ähnliche Domänen auf, gefolgt von kurzen Konsensus-Repeat-Domänen (SCR) mit sechs konservierten Cysteinresten. Diese Proteine gehören zur Selectin-Familie der Zelladhäsionsmoleküle. Adhäsionsmoleküle sind an der Interaktion zwischen Leukozyten und dem Endothel beteiligt und scheinen in die Pathogenese der Atherosklerose involviert zu sein. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen mit CD62E Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).